MVV Plymouth

Plymouth, United Kingdom

Lindner


© Mark Bentley

Projektbeschreibung

In der Nähe des ältesten und größten Marinestützpunkts Europas, dem Devonport Royal Dockyard im südenglischen Plymouth, wurde eine hocheffiziente Abfallverbrennungsanlage in Betrieb genommen. Den Auftrag für die Planung, den Bau und den Betrieb der modernen Anlage mit Kraft-Wärmekopplung erhielt die MVV Umwelt GmbH. Während die Royal Navy, der größte Energieverbraucher der Region, durch den direkten Bezug von Strom und Wärme 20 Prozent Energiekosten einspart, profitieren die Steuerzahler stark durch die niedrigen Abfallgebühren. Die Verbrennungskapazität beträgt jährlich 245.000 Tonnen, wobei Siedlungsabfälle sowie Abfälle aus Industrie und Gewerbe als Brennstoff dienen. Der Wirkungsgrad ist mit bis zu 49 % mehr als doppelt so hoch wie in einer durchschnittlichen englischen Abfallverbrennungsanlage.

Um diesen Wirkungsgrad zu erzielen, montierte die Lindner Bautechnik GmbH Isolierungen von fast 19.500 m² und errichtete gleichzeitig die für die Arbeiten notwendigen Gerüste. Die Isolierarbeiten wurden am Abfallheizkessel, an den HD-, MD- und ND-Rohrleitungssystemen im Turbinenhaus sowie bei ca. 1,4 Kilometer Dampf- und Kondensatrückführleitungen durchgeführt. Auch die Wasseraufbereitung und Becherwerksschurren wurden von Lindner isoliert. Besonders viel Augenmerk legte man auf die optische Gestaltung der im Außenbereich befestigten kombinierten Wärme-/Schallisolierung der Air Cooled Condenser (Luftkondensatoren), die kennzeichnend für die Ansicht des Gesamtbauwerks sind.

Allgemein

Gebäudetyp	Kraftwerke, Industrie- und Gewerbebau
Unternehmensbereich	Lindner Bautechnik GmbH
Fertigstellung	2016
Kunde	MVV Umwelt GmbH

Ausführung der Gewerke

- Isoliertechnik
  Gerüstbauarbeiten


© Mark Bentley

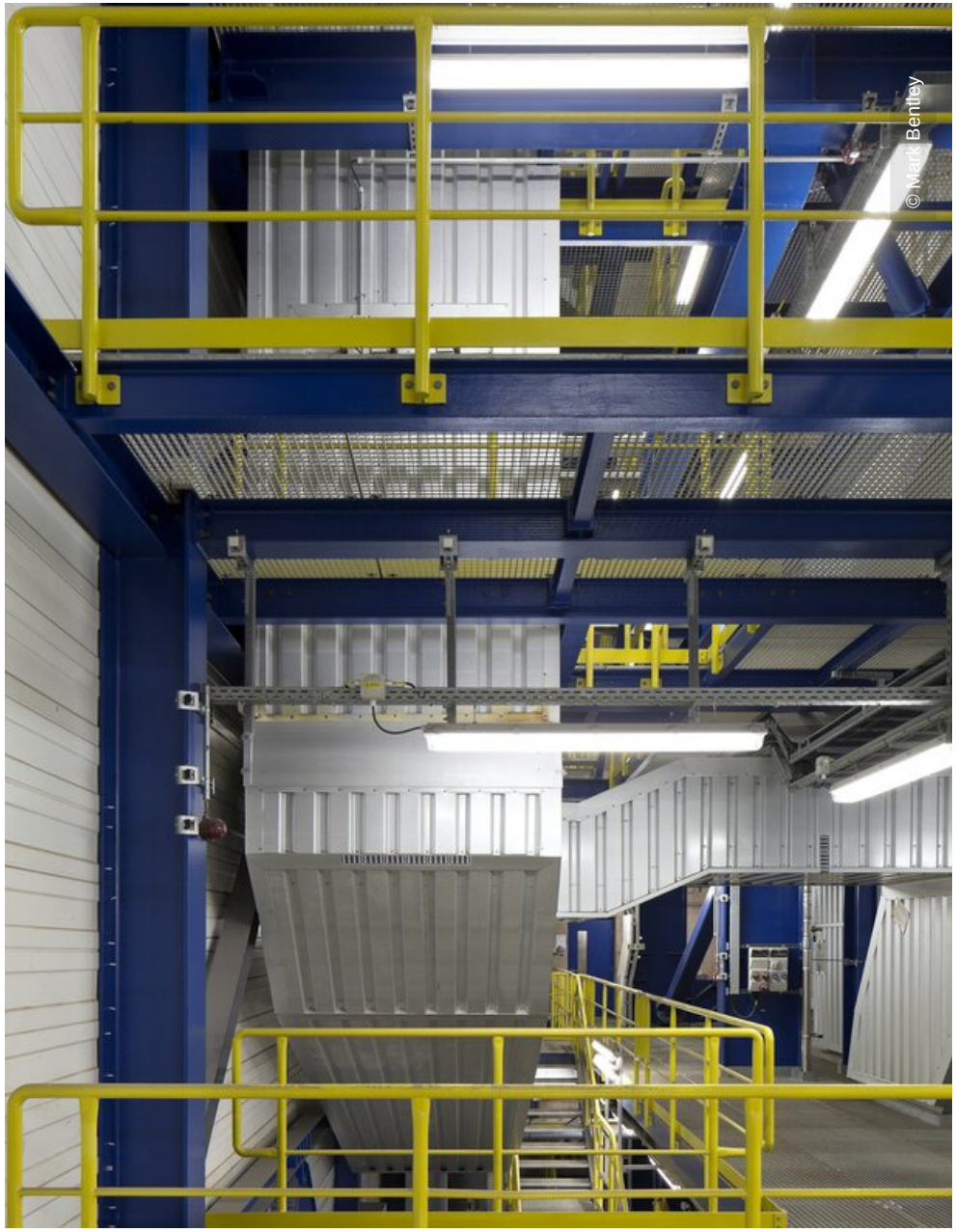

© Mark Bentley


© Mark Bentley


© Mark Bentley


© Mark Bentley


© Mark Bentley







Lindner





Lindner